

Pressemitteilung	Datum: 10.01.2024
Titel	Sternsinger in Burbach unterwegs
Untertitel	<i>Aktion Dreikönigssingen 2024 startet im Rathaus</i>

Burbach. „Wir kommen daher aus dem Morgenland, kommen gesandt von Gottes Hand, wünschen euch ein fröhliches Jahr, Caspar, Melchior und Balthasar.“ Glücklich empfing Bürgermeister Christoph Ewers jetzt die Sternsinger im Rathaus. Beim Durchzählen der drei heiligen Könige aber wunderte er sich, auch eine vierte und fünfte Krone zu zählen. „Sonst wart ihr doch immer drei Weise aus dem Morgenland“, schmunzelte er. Ida (10), Thies (8) und Emilija (6) hatten sich mit Emil (6) und Amira (3) Verstärkung von zwei patenten Ersatzkönigen mitgebracht. Und so kamen alle fünf Kinder bei ihrem Gang durch die Dienstzimmer des Rathauses zum Zug und durften ihre Sprüche aufsagen. Zuletzt steckte der Bürgermeister etwas in die Dose. „Besser es raschelt als dass es klimpert“, fügte er augenzwinkernd hinzu und wünschte der Aktion Dreikönigssingen 2024 in Burbach damit viel Erfolg, die offiziell an diesem Wochenende, 13. und 14. Januar, startet. In diesem Jahr machten die Sternsinger schon einmal vorab Station bei der Gemeindeverwaltung und in anderen Einrichtungen und testeten ihre Sammelfähigkeiten.

Rund 45 Kinder sind diesmal in der Gemeinde Burbach bei der größten Solidaraktion von Kindern für Kinder dabei, das bundesweit vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDJK) organisiert wird. Aufgrund der weiter abnehmenden Anzahl teilnehmender Kinder, können diesmal allerdings nur 13 von eigentlich 33 Bezirken von den heiligen drei Königen persönlich abgegangen werden, bedauert Catharina Cramer vom Pastoralen Raum Südliches Siegerland, die die Aktion vor Ort koordiniert. Im Vorjahr waren es noch 70 Kinder gewesen, zu Spitzenzeiten liefen 130 Kinder im Dienste der guten Sache durch die Dörfer und sammelten. 2024 steht die Aktion Dreikönigssingen übrigens unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und weltweit“.

Bürgermeister Christoph Ewers ließ es sich auch diesmal nicht nehmen, den Aufkleber als Zeichen der Haussegnung Christus Mansionem Benedicat („Christus segne dieses Haus“) selbst über der Eingangstür des Rathauses anzubringen. „Die Schicht wird immer dicker“, bemerkte er, als er den aktuellen Klebestreifen 20*C+M+B+24 auf denen der Vorjahre heftete. Früher, so erinnerte er sich, haben die Kinder die Chiffre mit geeigneter Kreide an Türen und Wände geschrieben.

Für alle, bei denen die Sternsinger in diesem Jahr nicht persönlich vorbeikommen können, hinterlegen Catharina Cramer und ihr Team die Aufkleber bei Einzelhändlern und Apotheken in den Dörfern, wo sie bis Ende Januar abgeholt werden können. Spendendosen stehen auf jeden Fall in der Metzgerei Boxan, der Schwanenapotheke, der Adlerapotheke, bei Spiel und Buch sowie in der Lottoannahmestelle (alle Burbach), bei der Bäckerei Krumm (Wahlbach), bei

Pressemitteilung

Gemeinde Burbach – Der Bürgermeister

Tim Lehmann, Pressestelle

Eicher Weg 13 – 57299 Burbach – Telefon 02736/45-22 – Telefax 02736/45-9922

E-Mail (bis auf Weiteres): pressestelle-burbach@mail.de – Internet (bis auf Weiteres): www.burbach-erleben.de

www.facebook.com/GemeindeBurbach - www.instagram.com/GemeindeBurbach

Bäcker Emde (Gilsbach) sowie in der Hickengrundapotheke und im Weltladen Holzhausen (beide Holzhausen). Andernorts werden noch Gespräche geführt.



Bürgermeister Christoph Ewers empfing jetzt die „fünf heiligen Könige und Königinnen“ im Rathaus: Thies, Ida, Amira, Emil und Emilija (v.l.n.r.). Foto: Gemeinde Burbach

Pressemitteilung

Gemeinde Burbach – Der Bürgermeister

Tim Lehmann, Pressestelle

Eicher Weg 13 – 57299 Burbach – Telefon 02736/45-22 – Telefax 02736/45-9922

E-Mail (bis auf Weiteres): pressestelle-burbach@mail.de – Internet (bis auf Weiteres): www.burbach-erleben.de

www.facebook.com/GemeindeBurbach - www.instagram.com/GemeindeBurbach